

Sitzung des Werkausschusses am 09.03.2018

Referenten: Frau Wolter / Herr Dr. Schetter





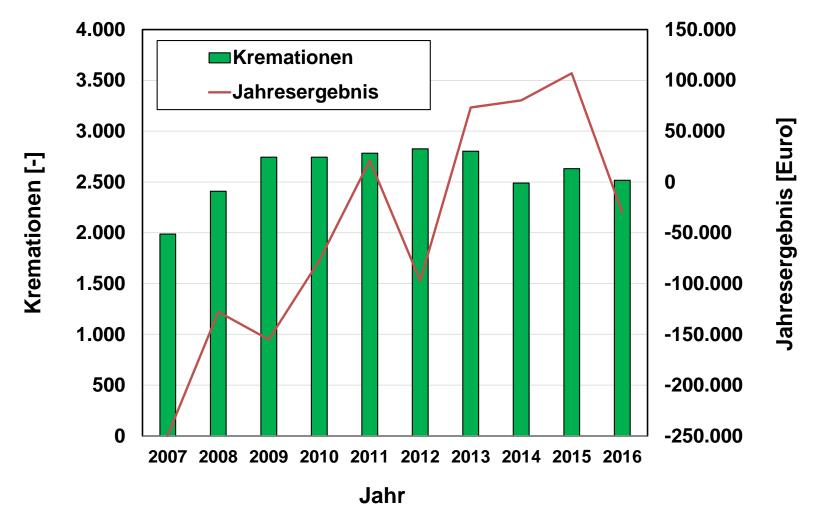
Modernisierung des Krematoriums Ludwigshafen Schwerpunkte der Studie

- Analyse des Status Quo
- Kremationszahlen und Jahresbilanzen
- Technische Modernisierung der Kremationsanlage
- Umrüstung des Sargregallagers
- Betriebswirtschaftliche Konsequenzen
- Leitbild: Dienstleister für die Bestatter
- Raumprogramm
- Entwicklung als "Ort des Abschieds"
- Organisationseinheit: Krematorium
- Öffentlichkeitsarbeit





Kremationszahlen und Jahresbilanzen







a) Modernisierung der Kremationsanlage

- Sanierung der Ofenlinie 2 zusammen mit der Abgasreinigung für beide Linien (Aufwand ca. 800.000 Euro, netto).
- Maßnahme in zwei Teilvorhaben:
 2018: Neuausmauerung Ofen und Abgaskanal
 - **2019:** Sukzessive Modernisierung der Abgasreinigung für beide Linien
- Ausschreibung: beide Maßnahmen gemeinsam (Preis/Schnittstellen)
- Finanzierung:

2018: WIP 200.000 Euro eingestellt **2019:** 600.000 Euro; Einstellung in

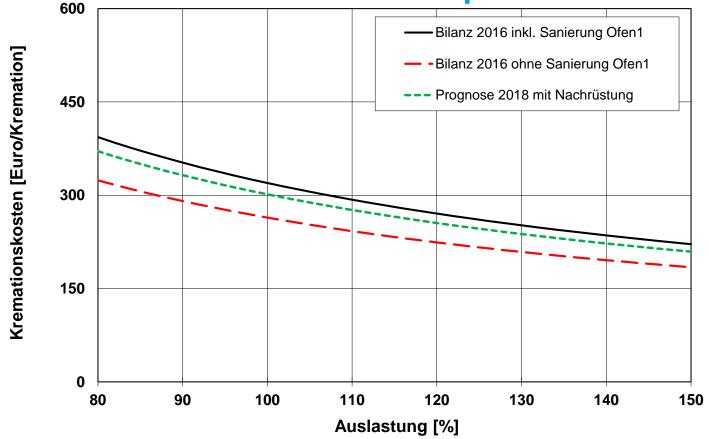
WIP 2019







Betriebswirtschaftliche Konsequenzen



Zu beachten ist hierbei, dass das Jahr 2016 mit einem Verlust abgeschlossen wurde und zum Abbau der negativen Rücklage, wie in den Jahren 2014 + 2015, Überschüsse zu erwirtschaften sind.





b) Umrüstung Sargregallager

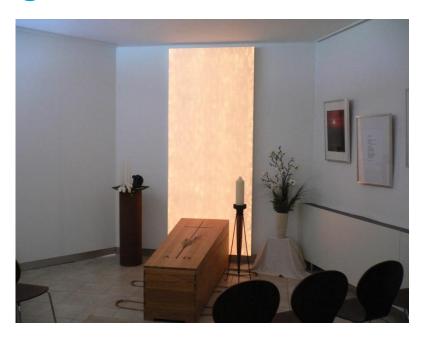
- Errichtung eines begehbaren
 Sargregallagers mit höherer
 Lagerkapazität und deutlich
 geringeren Energiekosten (Aufwand
 ca. 240.000 Euro, brutto).
- Jährliche Einsparung Stromkosten ca. 24.000 Euro, brutto
- Insgesamt Ergebnisverbesserung von etwa 10.000 Euro p.a.
- Maßnahme in 2018: Rückbau vorhandener Kühlzellen und Neubau Sargregallager
- Finanzierung:2018: WIP 250.000 Euro eingestellt







Entwicklung als "Ort des Abschieds"



Prüfung der Einrichtung eines Abschiedsraumes mit Blick zur Sargeinfahrt.

Fazit: Vorrangig ist die technische Sanierung der Anlage und organisatorische betriebliche Anpassungen.





Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit



